



Möge die Macht der Liebe mit dir sein – Ökumenischer Gottesdienst an Pfingstmontag in Kelkheim

Am 9. Juni 2025 kamen Vertreter und Mitglieder der christlichen Kirchen in Kelkheim in der Klosterkirche St. Franziskus zusammen, um gemeinsam das Pfingstfest zu feiern.

Der ökumenische Gottesdienst am Pfingstmontag ist gute Tradition und eine feste Größe im Terminkalender der christlichen Gemeinschaft in Kelkheim. Auch in diesem Jahr kamen Vertreter und Mitglieder der christlichen Kirchen in Kelkheim in der Klosterkirche St. Franziskus zusammen, um das Pfingstfest zu feiern. Dabei war die Neuapostolische Gemeinde Kelkheim erstmalig aktiv beteiligt.

Gemeindereferentin Ursula Müller (Pfarrei St. Franziskus) begrüßte in ihrer Eröffnungsansprache die Gottesdienstteilnehmer mit dem Wunsch, dass alle aus der Kraft des Heiligen Geistes Trost, Kraft und Mut schöpfen können.

In der Hauptpredigt nahm Pfarrer Patrick Smith (Evangelische Lukaskirche) die Gottesdienstbesucher mit in ferne Galaxien und verdeutlichte anhand der Weltraumsaga „Star Wars“, dass die Liebe nicht brülle, aber alles andere als machtlos sei. Sie sei eher der Weg aus der Spirale des ständigen Vergeltens, aus Gewalt und Gegengewalt. Es sei an uns, Gottes Liebe aufzunehmen, denn er rettet, was er liebt – dich.

Zurück aus fernen Galaxien wieder in der Klosterkirche angekommen, übernahm Priester Hendrik Mittelmann (Neuapostolische Kirche Kelkheim) die Fürbitten und Gemeindeleiterin Claudia Hörster (Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Kelkheim) leitete durch den Schlussteil des Gottesdienstes. Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Projektchor der Lukaskirche umrahmt.

Die Kollekte des Gottesdienstes ging an den Hospizverein in Kelkheim, welcher die Spenden für die Ausbildung von neuen Ehrenamtlichen, für Supervision und für Unterstützungsangebote Sterbender und ihrer Familien verwendet.

Bei schönstem Pfingstmontagswetter wurden die Gottesdienstbesucher mit einem "schokoladigen Trostpflaster" verabschiedet.

20. Juni 2025

Text: [Hendrik Mittelmann](#)

Fotos: Cecilia Mittelmann

